Mittelbeutschlands suche ich für einen jungen Mann ein Geschäft mit einer Anzahlung von 4-5000 Mart gu faufen.

Ernft Beitmann in Leipzig.

[14455.] Ein Commissionsgeschäft wird ju taufen gefucht, event. wunicht Suchenber fich an einem folden gu betheiligen. Bef. Offerten, benen ftrengfte Discretion jugefichert wirb, nimmt bie Erped. d. Bl. unter E. S. W. ent-

Fertige Bücher u. f. w.

[14456.] Soeben ift in meinem Berlage erichienen:

Wichtige Tagesfragen.

Vorträge über Parteifiandpuntte und Partei: bestrebungen auf dem Gebiete der Wirthschaftspolitif.

Bon Dr. Rarl Birnbaum, Brofeffor an ber Universität Beipgig. 21 Bogen gr. 8. Geh. 5 M. 40 A.

Aegyptens Vorzeit.

Dr. F. J. Lauth, Brof. ber Meghptologie an b. Univ. Munchen. II. Deft.

Die geschichtlichen Zeitraume.

Breis 2 M Inhalt: Der Protomonarch Menes und bas herricherhaus ber Theeinnten. — Die Dynaftien von Memphis. - Die großen Byramiden und der Androjphing. - Die Elephantiner. — Die Dreitheilung des Reichs.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25%, gegen baar 331/3%. Freieremplare: 11/10 Expl. Berlin S. W., Tempelhofer Ufer 23,

> 18. März 1880. Theodor hofmann.

Edition Steingräber.

14457.

Soeben erschien:

Spindler, Franz, Leichte Potpourris für Pianoforte 2 hdg. 5. Band. 1 M. 60 A, 96 A, 80 A. 13/12 Expl.

1 Band. 2 M 50 A, 1 M 75 A, 1 M 50 A. 13/12 Expl.

einer Empfehlung nicht mehr bedürfen.

In der neuen Violinschule hat Herr C. Witting (vorzüglicher Geigenspieler und) Componist, Director der früher Hünerfürst'schen, später Mannstädt'schen Capelle in Lehrthätigkeit niedergelegt.

Steingräber Verlag in Leipzig.

[14454.] In einer fleineren Stadt Rords ober A. Hartleben's Verlag in Wien. [14458.]

Durch Neudruck ist soeben wieder fertig geworden und steht nun auch in mässiger Anzahl à cond. zur Verfügung:

Illustrirte Geschichte der Schrift.

Populär-wissenschaftliche Darstellung

der

Entstehung der Schrift, der Sprache und der Zahlen

sowie der

Schriftsysteme aller Völker der Erde.

> Von Karl Faulmann.

Mit 15 Tafeln in Farben- und Tondruck und vielen in den Text gedruckten Schriftzeichen, Schriftproben und Inschriften.

41 Bogen. Gross-Octav. In einem Bande geheftet 6 fl. = 10 M 80 A. — In einem Prachtbande 7 fl. 50 kr.

= 13 M 50 A. - In zwei Halbbänden à 3 fl. = 5 M 40 A. - Auch in 20 Lieferungen à 30 kr. = 60 A.

Rechnung 25%, 11/10; baar 33 % %, 11/10.

Eine Reihe glänzender Recensionen hat die allgemeine Aufmerksamkeit auf dieses, in prächtigster Ausstattung - Druck durch die k. k. Hof- und Staatsdruckerei in Wien - vorliegende Werk gelenkt, für welches nicht nur in Gelehrtenkreisen, sondern auch im gebildeten Publicum überhaupt leicht Käufer zu finden sind.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Russische Revue.

[14459.]

* Nicht mit Unrecht ist von russischer Seite den Auffassungen und Beurtheilungen, welche die Entwickelung der Dinge in Russland in unserer Presse gefunden haben, der Vorwurf gemacht worden, dass dieselben oft auf einer mehr oder weniger mangelhaften Kenntniss der russischen Verhältnisse beruhten. Bei dem ausserordentlich grossen Interesse, welches eine richtige Würdigung der Vorgänge in Russland unter den gegenwärtigen Verhältnissen in Anspruch zu nehmen hat, erscheint es gerechtfertigt, auf eine Zeitschrift hinzuweisen, die seit den acht Jahren Witting, Carl, Violinschule. 3 Theile in ihres Bestehens es sich zur Aufgabe gemacht hat, alle wichtigeren Erscheinungen auf politischem, socialem, commerciellem etc. Gebiete in Russland in den Kreis ihrer Besprechung Die Spindler'schen Potpourris und zu ziehen und die nothwendigen Aufschlüsse Rondos sind bereits so bekannt, dass sie \u00e4ber die Entwickelung und das Verh\u00e4ltniss, das sie zu den Institutionen des Staates einnehmen, zu geben. Es ist dies die in Monatsheften erscheinende, von Carl Röttger herausgegebene Russische Revue für die Kunde Russlands. Ein Blick auf die bisher erschie-Dresden) die Ergebnisse seiner langjährigen nenen Hefte lehrt, dass es die besseren Kräfte Russlands, sowohl deutsche wie russische, sind, die an dieser Zeitschrift mitarbeiten. Die

Behandlung ist eine durchaus wissenschaftliche, im besten Sinne objective, und hält die ephemeren politischen Gesichtspunkte fern. Wir halten den gegenwärtigen Augenblick für besonders geeignet, auf die höchst werthvollen Beiträge dieser Zeitschrift eindringlichst aufmerksam zu machen.

(Post, März 1880.)

Das vor kurzem erschienene 1. Heft v. 1880 wird in Leipzig ausgeliefert und steht à cond. zur Verfügung.

St. Petersburg, 3. März 1880. Carl Röttger, kais. Hofbuchhändler.

14460. Für den bevorftehenden Semefter: wechsel bitte ich nachfolgende Schulbucher auf Lager zu halten und vorkommenden Falls gur Ginführung gu empfehlen:

Rorbit, F. 28., Lehr: und Uebungsbuch der französischen Sprache. I. Curs. 6. Aufl. 70 %; II. Curf. 3. Aufl. 1 M. 20 %.

- Sammlung französischer Lesestüde. Nr. 1. Franz. Sprechübungen. 4. Aufl. 70 9; Mr. 2. 80 A; Mr. 3. 80 A.

Plate, G., Lehrgang ber engl. Sprache. I. 50. Aufl. 1 M. 60 A; H. 41. Aufl. 2 M. 25 A; III. 4. Muff. 2 M 25 A.

- engl. Lehrgang. II. 37. völlig umgearb. Auflage. (Grammatif für Oberflaffen.) 2 M 10 A.

— Schulgrammatik der engl. Sprache für höhere Lehranstalten. 2. Aufl. 3 M.

— Lehrbuch der engl. Sprache für Ghmna= fien, höhere Real= u. Töchterschulen. 3 M.

 Cours gradué de langue anglaise. L 9. Edit. 1 M. 60 &; II. 4. Edit. 2 M. 25 A; III. 4. Edit. 2 M. 25 A.

- Springflowers. Engl. Leseb. I. 6. Edit. 1 M; Blossoms. Engl. Leseb. II. 9. Edit. 1 1 20 3.

Shulze u. St., Rinderschat. I. 33. Aufl. 90 A; II. 18. Aufl. 1 M; III. 8. Aufl. 1 M 40 A.

Seinede, F., deutsches Lesebuch. I. 4. Auft. 1 M 80 &; II. 4. Aufl. 2 M 25 &; III. 4. Auft. 3 M. 60 S.

Seinecke, F., Lectures françaises. I. 19. Edit. 1 M; II. 9. Edit. 1 M 80 A; III. 2. Edit. 2 M. 25 St.

Sammtliche Bucher werben auch in foliben Ginbanden auf festes Berlangen ftets ausgeliefert.

Dresben.

Louis Chlermann.

Bühler, Ad., Bad Reichenhall.

— Berchtesgaden.

Liebig, G. v., Reichenhall.

[14461.] jowie die in meinem Berlage erichienenen Rarten von Reichenhall und Berchtes: gaben bitte ich ausnahmslos baar mit Re= miffionerecht verlangen gu wollen, ba meine Beit es mir nicht erlaubt, eine gu bem Umjange meines Berlags außer Berhaltniß ftebende Angahl von Conten gu führen.

Mein herr Commissionar liefert and und wird Richtabgefestes bis jum 15. October un= beanstandet gegen baar gurudnehmen.

Reichenhall.

Q. Bühler.